

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten der Stiftung Herzogtum Lauenburg .....	9
Einleitung .....	11
I. EIN KURZER BLICK AUF DIE VOR- UND FRÜHGESCHICHTE .....	13
II. DAS HERZOGTUM SACHSEN-LAUBURG IM MITTELALTER .....	18
1. Allgemeine Anmerkungen zur Epoche .....	18
2. Frühe schriftliche Quellen .....	18
3. Zur Siedlungsgeschichte des Landes .....	19
4. Erste Aussagen zur Kirchengeschichte .....	20
5. Die Besiedlung des Landes bis ins Spätmittelalter .....	21
6. Heinrich der Löwe und seine Bedeutung für die Geschichte Lauenburgs im Mittelalter .....	23
7. Die Grafen von Ratzeburg und die Herrschaft der Dänen in Norderland .....	24
8. Die Anfänge der Askanier .....	25
9. Die Beziehungen zwischen dem Herzogtum Sachsen-Lauenburg und dem Bistum Ratzeburg .....	28
10. Die wirtschaftliche Entwicklung Sachsen-Lauenburgs im Mittelalter .....	29
11. Die Rolle des Adels, der „Ritterschaft“ .....	30
12. Die Landesteilung Ende der 13. Jahrhunderts .....	31
13. Die Beziehungen des Herzogtums Sachsen-Lauenburg zu Lübeck und die Verpfändung Möllns .....	31
14. Die Anfänge des Stecknitzkanals .....	33
15. Die militärischen und diplomatischen Misserfolge Sachsen-Lauenburgs unter Herzog Erich V. .....	35
16. Realistische Politik nach 1435 .....	36
17. Wann endet das Mittelalter im Herzogtum Sachsen-Lauenburg? .....	36
18. Was erfahren wir über die Menschen, die im Mittelalter und der Frühen Neuzeit gelebt haben? .....	37
19. Das Land Darßing / Das Amt Neuhaus .....	39
20. Das Land Hadeln als Teil des Herzogtums Sachsen-Lauenburg im Mittelalter .....	41
III. DAS HERZOGTUM SACHSEN-LAUBURG VOM SPÄTMittelALTER BIS ZUM ENDE DER ASKANISCHEN HERRSCHAFT .....	44
1. Die Reformation im Herzogtum und die damit verbundenen Machtkämpfe .....	44
2. Der Streit um den Alster-Beste-Trave-Kanal .....	47
3. Der Weg zur „Ewigen Union der Ritter- und Landschaft“ .....	49
4. Das Herzogtum Lauenburg im Dreißigjährigen Krieg .....	57

5. Die Bestimmungen des Westfälischen Friedens zur Reichskriegsverfassung und ihre Auswirkungen auf Schleswig-Holstein und Lauenburg in den Kriegen zwischen Dänemark und Schweden .....	62
<b>IV. VIELE HÄNDE GREIFEN NACH DEM ERBE DER LAUENBURGISCHEN ASKANIER ...</b>	<b>70</b>
1. Der askanische Erbfall von 1689 .....	70
2. Der Lauenburgische Erbfolgestreit .....	73
<b>V. DIE HANNOVERSCHE ZEIT IM HERZOGTUM LAUENBURG .....</b>	<b>78</b>
1. Die Welfen nehmen das Herzogtum Lauenburg in Besitz .....	78
2. Der neue Landesherr und die lauenburgischen Stände .....	83
3. Die Anfänge der Welfen im Herzogtum Lauenburg .....	85
4. Die Rückerwerbungspolitik der Welfen für das Herzogtum Lauenburg im 18. Jahrhundert .....	89
5. Die Bemühungen der Welfen, auch im Ständestaat Herzogtum Lauenburg Reformen durchzusetzen – mit einem besonderen Blick auf die Schulgeschichte .....	95
6. Erfolgreiche Reformen in hannoverscher Zeit .....	98
7. Das Herzogtum Lauenburg im Zeitalter der Aufklärung .....	106
<b>VI. DIE „FRANZOSENZEIT“ IM HERZOGTUM LAUENBURG .....</b>	<b>113</b>
1. Der historische Hintergrund .....	113
2. Lauenburg wird Teil eines französischen Departements .....	116
3. Die Lauenburger im Widerstand gegen Napoleon .....	118
4. Das Herzogtum Lauenburg als diplomatisches Tauschobjekt .....	121
<b>VII. DAS HERZOGTUM LAUENBURG UNTER DÄNISCHER HERRSCHAFT .....</b>	<b>125</b>
1. Die Rechtsverhältnisse bei Antritt der Herrschaft des dänischen Königs ....	125
2. Das Herzogtum Lauenburg unter dänischer Herrschaft bis 1848 .....	126
3. Die Revolution von 1848 im Herzogtum Lauenburg .....	129
<b>VIII. DER WEG LAUENBURGS INS PREUßISCHE KÖNIGREICH .....</b>	<b>144</b>
1. Wie König Wilhelm I. von Preußen Herzog von Lauenburg wurde .....	144
2. Vom Herrscherwechsel (1865) bis zur Inkorporation in den preußischen Staat (1876) .....	153
<b>IX. EIN BLICK AUF DIE WIRTSCHAFTSGESCHICHTE UND DEN BEGINN DER INDUSTRIALISIERUNG IM HERZOGTUM LAUENBURG .....</b>	<b>162</b>
1. Von den Anfängen bis ins 19. Jahrhundert .....	162
2. Alfred Nobel und die Anfänge der chemischen Industrie .....	165
3. Die Entwicklung der Verkehrsverbindungen .....	170
4. Andere Veränderungen der Wirtschaftsstruktur im späten 19. Jahrhundert .....	174
5. Die Schulreform .....	177
6. Das Militär im Herzogtum nach 1865 .....	179

X.	DER KREIS HERZOGTUM LAUENBURG IM KAISERREICH .....	180
1.	Die Wirtschafts- und Sozialstruktur des Kreises .....	180
2.	Der Kreis Herzogtum Lauenburg im Ersten Weltkrieg .....	184
XI.	DER KREIS HERZOGTUM LAUENBURG IN DER WEIMARER REPUBLIK 1919 BIS 1933 .....	186
1.	Die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse in den Anfangsjahren ....	186
2.	Anmerkungen zu Kunst und Kultur .....	189
3.	Die Lauenburgischen Sonderrechte .....	190
4.	Der Aufstieg der NSDAP im Landkreis .....	191
XII.	DER KREIS HERZOGTUM LAUENBURG IN DER ZEIT DES NATIONALSOZIALISMUS UND IM ZWEITEN WELTKRIEG 1933–1945 .....	195
1.	Die NSDAP und die Gleichschaltung der politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Organisationen .....	195
2.	Die Bedeutung des „Groß-Hamburg-Gesetzes“ für Lübeck, Mecklenburg und den Kreis Herzogtum Lauenburg .....	201
3.	Der Weg in den Zweiten Weltkrieg .....	206
4.	Die Behandlung von Minderheiten und Zwangsarbeitern .....	208
XIII.	KRIEGSENDE UND NACHKRIEGSZEIT IM KREIS HERZOGTUM LAUENBURG .....	211
1.	Die politische Ausgangslage nach 1945 .....	211
2.	Die „Entnazifizierung“ im Lauenburgischen .....	214
3.	Der politische Neuaufbau im Landkreis .....	215
4.	Die Flüchtlingsproblematik .....	217
5.	Wirtschafts- und Sozialprobleme im „Zonenrandgebiet“ .....	219
XIV.	DER KREIS HERZOGTUM LAUENBURG VON DER GRÜNDUNG DER BUNDESREPUBLIK BIS ZUR WIEDERVEREINIGUNG 1949–1990 .....	223
1.	Der Landkreis Herzogtum Lauenburg wird im Land Schleswig-Holstein Teil der Bundesrepublik Deutschland .....	223
2.	Die Bodenreform im Kreis Herzogtum Lauenburg .....	224
3.	Das politische Leben im „Zonenrandgebiet“ .....	230
4.	Die wirtschaftliche Entwicklung nach 1949 .....	237
5.	Hochgerüstet: Der Landkreis Herzogtum Lauenburg im Kalten Krieg und danach .....	241
6.	Die Kultur im Herzogtum Lauenburg nach 1945 .....	245
XV.	DIE GRENZÖFFNUNG 1989 UND DIE WIEDERVEREINIGUNG 1990. DAS ENDE EINER EPOCHE ODER DER BEGINN EINER NEUEN? .....	250
1.	Die Situation an der lauenburgischen Grenze zu Mecklenburg im November 1989 .....	250
2.	Wie mit der Grenzöffnung umgehen? .....	253
3.	Der Kreis Herzogtum Lauenburg nach 1990 .....	256

## Inhaltsverzeichnis

XVI. EINBLICKE IN DIE JAHRE 2000–2020 .....	259
Schlussbemerkungen .....	264
Literaturverzeichnis .....	266
Bildnachweis .....	277
Register .....	278